

Niederschrift über die öffentliche 20. Sitzung des Umweltausschusses (Sitzung mit Besichtigung der Lebenshilfe Bamberg)

Sitzungsdatum: Dienstag, 26.03.2019
Beginn: 13:15 Uhr
Ende: 15:10 Uhr
Ort: Lebenshilfe Bamberg, Moosstr. 114, 96050 Bamberg

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Kalb, Johann

CSU

Kötzner, Jakobus

Saal, Andreas

Sitzmann-Simon, Sabina

Thaler, Heinrich

Vertretung für Herrn Georg Hollfelder

SPD

Schneider, Max-Dieter

FW / ÜWG

Kellner, Bruno

Kestler, Georg

ab 13:55 Uhr

BBL

Reinfelder, Sigrid

ab 14:17 Uhr

Grüne/AL

Behr, Ralph

ödp/FDP

Sieling, Tobias

Schriftführer

Krug, Harald

Verwaltung

Förtsch, Frank
Hammrich, Markus
Kaim, Albrecht
Nickel, Steffen
Pfister, Jürgen
Ramming-Scholz, Birgit
Schmittner, Claudia
Werb, Inge

Weitere anwesende Personen

Heyder, Wolfgang

Gallenz, Klaus, Vorstandsvorsitzender Lebenshilfe
König, Stefan, Werkstattleiter Lebenshilfe

Schanz, Sebastian, FT

Abwesende Personen:

CSU

Hollfelder, Georg	entschuldigt
Wagner, Karl-Heinz	

SPD

Jung, Heinz	entschuldigt
-------------	--------------

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1** Abfallwirtschaft im Landkreis Bamberg, Abstimmungsvereinbarung mit den Dualen Systemen ab 2020, Entscheidung über die Systemfestlegung Leichtverpackungen (LVP) ab 2020 **2019/0945**
Berichterstattung: Ramming-Scholz, Birgit
- 2** Intermodales Mobilitätskonzept, Umsetzungsmaßnahme Mobilstationen **2019/0936**
Berichterstattung: Werb, Inge
- 3** Sonstiges

Landrat Johann Kalb eröffnet um 13:15 Uhr die öffentliche 20. Sitzung des Umweltausschusses (Sitzung mit Besichtigung der Lebenshilfe Bamberg). Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Umweltausschusses fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Landrat Kalb begrüßt ferner Herrn Klaus Gallenz, den Vorstandsvorsitzenden der Lebenshilfe Bamberg, sowie Herrn Stefan König, den Werkstattleiter. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Bamberg und hebt deren modellhaften Charakter gerade im Hinblick auf die Verarbeitung des Recycling-Materials hervor. Die Kooperation sei ein fester Bestandteil des gesamten Entsorgungssystems und stelle vor allem eine Wertschätzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dar. Gleichzeitig biete sie Sicherheit für deren Arbeitsplätze.

Herr Gallenz bedankt sich für die Ausrichtung der Sitzung des Umweltausschusses in den Räumen der Lebenshilfe und über das Interesse, die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen einer Führung kennenzulernen.

Herr König erläutert im Rahmen einer Führung die Verarbeitung des angelieferten Recycling-Materials.

Vor Aufruf der Tagesordnung stellt Landrat Kalb fest, dass Herr Heyder nicht stimmberechtigt und als Zuhörer im Sinne von § 37 der Geschäftsordnung anwesend ist.

Öffentliche Sitzung

1	Abfallwirtschaft im Landkreis Bamberg, Abstimmungsvereinbarung mit den Dualen Systemen ab 2020, Entscheidung über die Systemfestlegung Leichtverpackungen (LVP) ab 2020
----------	--

Landrat Kalb stellt einleitend fest, dass sich durch veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen die Notwendigkeit ergeben habe, neue Abstimmungsvereinbarungen mit dem Dualen System ab 2020 abzuschließen. Dabei sei es nach wie vor das Ziel, die Abfallwirtschaft bürgerfreundlich, kostengünstig und serviceorientiert zu gestalten. Die allgemeine Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger, sowie die zuletzt 2015 gesenkten Preise seien ein Beweis für hervorragende Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung.

Gleichzeitig betont Landrat Kalb, dass die Abfallwirtschaft ein wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge sei und dass es ihm deshalb ein großes Anliegen sei, den immer wieder auflebenden Gedanken der Privatisierung entgegenzuwirken. Die überaus erfolgreiche Arbeit im Landkreis Bamberg belege, wie zukunftsorientiert die öffentliche Hand hier arbeite.

Frau Ramming-Scholz geht kurz auf die zum 1. Januar 2019 in Kraft getretenen Neuregelungen des Verpackungsgesetzes ein und erläutert den vorgesehenen zeitlichen Ablauf für die Verhandlungen mit dem Dualen System.

Nach den mit der Interseroh Dienstleistungs-GmbH bereits geführten Gesprächen sind von Seiten der dualen Systeme folgende Varianten ab 2020 im Landkreis Bamberg realisierbar:

- Gelber Sack: Abholrhythmus weiterhin 4-wöchig, verbunden mit einer deutlichen Verbesserung der Qualität der „gelben Säcke“.
- Gelber Sack: Abholrhythmus 2-wöchig, Qualität der „gelben Säcke“ wie bisher.

- Gelbe Tonne (240 l und 1100 l - Container): Abholrhythmus 4-wöchig (bei dieser Variante würden die Dosencontainer an den Containerstandorten im Landkreis abgezogen, an den Wertstoffhöfen könnten die Behälter bleiben).

NICHT umsetzbar wären:

- Gelber Sack: Abholrhythmus 2-wöchig UND Verbesserung der Qualität der „gelben Säcke“
- Gelbe Tonne: Abholrhythmus 2-wöchig
- Mischsystem aus „gelber Sack“ und „gelber Tonne“ (Wahlmöglichkeit für die Bürger)
- Erklärung zur Qualität der Säcke:
Laut Interseeroh wird die Verbesserung der Reißfestigkeit der Säcke dadurch erreicht, dass die Zugabe von Calciumcarbonat bei der Herstellung der Säcke nicht zulässig sein soll. Darüber hinaus ist auch eine Erhöhung der Wandstärke vorgesehen (17 µm statt 15 µm).

Zur Frage einer möglichen Einführung der gelben Wertstofftonne stellt Frau Ramming-Scholz fest, dass

- dem Landkreis und damit den Bürgern dadurch zusätzliche Kosten entstehen würden,
- der frühestmögliche Zeitpunkt der 1. Januar 2023 wäre,
- der 14-tägige Abfuhrhythmus zusätzliche ökologische Belastung brächte.

Beschluss:

Der Landkreis Bamberg sieht derzeit davon ab, ab 2020 eine Wertstofftonne für die gemeinsame Erfassung von Leichtverpackungen (LVP) und stoffgleichen Nichtverpackungen einzuführen.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, die weiteren Entwicklungen in Bezug auf die Wertstofftonne zu verfolgen.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich Beteiligt 0

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, eine Abstimmungsvereinbarung auf Basis der sogenannten Orientierungshilfe mit den dualen Systemen abzuschließen.

Die Systemfestlegung LVP soll dabei unter Beachtung folgender Eckpunkte vereinbart werden:

Variante 1:

Gelber Sack: Abholrhythmus weiterhin 4-wöchig, verbunden mit einer deutlichen Verbesserung der Qualität der „gelben Säcke“.

mehrheitlich beschlossen Ja 8 Nein 3 Anwesend 11 Persönlich Beteiligt 0

Aufgrund der Zustimmung zu Variante 1 erfolgt keine weitere Beschlussfassung.

2 Intermodales Mobilitätskonzept, Umsetzungsmaßnahme Mobilstationen

Landrat Kalb stellt einleitend fest, dass mit den geplanten Mobilstationen ein weiterer Mosaikstein in das beschlossene intermodale Mobilitätskonzept eingefügt werde. Der Landkreis sei erfolgreich dabei, die im Konzept erarbeiteten Verbesserungen im Sinne der Umweltinteressen und der Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur nun Schritt für Schritt umzusetzen.

Frau Werb trägt den Sachbericht vor und erläutert die Ziele der Mobilstationen:

- Förderung der Intermodalität, d. h. der Verknüpfung der verschiedenen Verkehrsformen (z.B. Fuß- und Radverkehr, ÖPNV auf Straße und Schiene, motorisiertem Individualverkehr, usw.),
- Förderung der Multimodalität, d. h. der Kombination verschiedener Verkehrsmittel innerhalb einer Wegeketten (z. B. Rad > Bus > Bahn > Fuß ...) und
- Vergrößerung des Einzugsbereichs und der Erhöhung der Flächenwirksamkeit des ÖPNV auch in Verbindung mit Zubringer- und/oder Shuttleverkehren und der Verbesserung der Bedingungen für den Radverkehr.

Beschluss:

1. Von der Planung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Der Geschäftsbereich Regionalentwicklung wird mit der Umsetzung des Pilotprojektes „Mobilstationen“ beauftragt.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich Beteiligt 0

3 Sonstiges

Landrat Kalb teilt mit, dass die Thematik „Verwendung von Pestiziden im Landkreis Bamberg“ in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses behandelt werde.

Er weist ferner auf die Eröffnung des neuen Wertstoffhofes in Hallstadt am Mittwoch, 8. Mai 2019, 10:00 Uhr, hin und lädt die Sitzungsteilnehmer hierzu ein.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 15:10 Uhr die öffentliche 20. Sitzung des Umweltausschusses (Sitzung mit Besichtigung der Lebenshilfe Bamberg).

Johann Kalb
Landrat

Harald Krug
Schriftführer